

## Abtei Michaelsberg Siegburg

**Projekt:** Herrichtung der Abtei Michaelsberg zur gemeinsamen Nutzung durch das Katholisch-Soziale Institut und das Edith-Stein-Exerzitienhaus



**Ort:** Siegburg

**Bauherr:** Erzdiözese Köln  
vertreten durch das Generalvikariat  
Hauptabteilung Finanzen - Abteilung Bau - 730

**Verfahren:** Beschränkter Wettbewerb (Bewerbungsverfahren) nach RPW

**LP gem. HOAI:** 2

**BGF | BRI | NF** 19267 qm | 69250,20 cbm | -qm

**Projektkosten:** ca. 33,3Mio.€

**Planungszeit:** 2012

## **Kurzbeschreibung:**

### **Leitideen**

Alle zukünftigen Nutzungen, Nutzergruppen und Besucher sollen in dem umgestalteten Abteigebäude gleichermaßen ein Zuhause finden. Dies bedeutet:

- für die Mitarbeiter und Gäste des KSI ein „neues“ Abteigebäude, in welchem die Räume in den Bestandsräumen durch eine klare Typologie der Grundrisse, helle Materialausgestaltung der Räume und ein dreigeschossiges Foyer mit Überleitung zu einem sich in die Landschaft öffnenden Neubau an das helle, freundliche und offene Ambiente des Standorts Bad Honnef erinnern und gleichzeitig die Geschichte und topografische Besonderheit der Abtei Michaelsberg spürbar machen.
- Für die Gäste des Exerzitienhauses ein zurückgezogener kontemplativer Ort mit engem Bezug zur Bau- und Klostergeschichte der Abtei, indem die Krypta aus dem Exerzitienbereich als Hauskapelle direkt zugänglich gemacht wird, aus dem EG die Abteikirche betretbar und aus dem OG ein Einblick in den Chorraum der Kirche möglich ist.
- Für die Besucher des Abteibergs und alle Siegburger, dass sie „ihre“ Abtei auch nach dem Umbau wieder erkennen, von den neuen Nutzungsangeboten profitieren und die Silhouette des Abteigebäudes als Wahrzeichen der Stadt Siegburg und Landmarke der Region unberührt bleibt. Hierfür wird das Neubauvolumen durch Ausnutzung der gesamten Kubatur des Bestandbaus so klein wie möglich gehalten und die Höhenentwicklung des Neubaus inkl. der baulichen Anbindung auf die Oberkante des Bestands-UG beschränkt. Die Situierung des über den Bäumen sichtbaren Neubauteils nimmt Bezug auf die in ähnlicher Haltung zum Abteigebäude einst hier positionierte Wohnhaus Jacobi.

## **Auszeichnungen:**

-

## **Planungsbeteiligte:**

gernotschulz : architektur GmbH, Köln  
Landschaftsarchitekten: club L94 Landschaftsarchitekten GmbH, Köln  
TGA: Gertec GmbH Ingenieurgesellschaft, Essen

## **Team gs :a**

Gernot Schulz, Lara Ahrens, Raphaella Burhenne de Cayres, Cristina Teran, Gudrun Warnking, André Zweering